



In Kürze erscheint:

# Der Wirt vom Berg

Roman von

Ⓜ

## Victor Fleischer

Preis geheftet Mark 3.—, gebunden Mark 4.—

Victor Fleischer, durch die markigen, herzswarmen Schilderungen seiner heimatlichen Welt längst dem großen deutschen Publikum lieb und vertraut, gibt mit seinem neuen Werk ein ganz eigenartiges Lebensbild. Seine Meisterschaft, mitten im Wirklichen das Sonderbare und Skurrile lebendig zu erblicken, hat hier zwei sonst unendlich wesensferne Welten ineinander verschränkt und ein Schicksal von ebenso stofflicher als psychologischer Eigenart aufgerollt. Eine fahrende Truppe Schauspieler findet in einem Dorfe Aufnahme und Rast. Der Held bleibt zurück, von Liebe gebunden und freut sich des neugefundenen Herdes. Doch bald erwacht auf neue in ihm die alte Komödiantenlust, und dieser innere Kampf zwischen Zigeunertum und Heimatsfreude entrollt sich nun in bunten Episoden, bis schließlich nach mancherlei Fährnissen und Erlebnissen der Fahrende sich bescheidet und die phantastische Welt gegen eine der Tüchtigkeit und frohen Arbeit dauernd vertauscht. Die Romantik des fahrenden Lebens mit all den heiteren Geistern des Wandervölkchens gibt einen erfrischenden Gegensatz zu der bürgerlich respektierlichen Neugestaltung seines Schicksals, ein Dilemma, das innerlich ernst und bedeutsam, doch äußerlich zu ergötzlichen Episoden und bunten Zwischenfällen sich gestaltet. Welt ist hier gegen Welt gestellt, eine beleuchtet die andere, und Fleischer kann hier vollendet sein Talent entfalten, Schicksale gleichzeitig fröhlich und vertieft darzustellen. Meisterhaft erzählt, figurenreich und bunt, wirkt dies Buch heiter und herzbefreiend, aber nicht durch eine schale Komik der Situationen, durch Wisigkeiten des Wortes, sondern durch die innere Mitfreude an der Tüchtigkeit seiner Menschen und eine gesunde Herzenswärme, die sich unwillkürlich auch dem Leser mitteilt. Nicht für einen Augenblick läßt die äußere Spannung an den Geschehnissen, läßt die innere Anteilnahme an den so plastisch gestalteten Menschen nach. Man fühlt sich dank der dichterischen Wahrhaftigkeit dieses Erzählers ganz im Wirklichen, in einer bunten Welt, die im Lesen rasch aus einer neuartigen und fremdartigen zu einer vertrauten und unvergeßlichen wird.

Ich liefere, wenn bis zum 1. Juni 1914 bestellt wird, bar mit 40% (Einbd. no.)  
 Vorzugspartie 11/10 glatt mit 40% auch gemischt (Einbd. des Freiemplars no.)

*Fr. Wilh. Grunow, Leipzig.*